

**Zurückverlangte Neuigkeiten**

Sofort über Leipzig zurück, spätestens bis 15. Oktober d. J. alle remissionsberechtigten Exempl. von **Scherping-Bollbach, Reichsjagdgesetz**, 2. Auflage.

Eine Rücknahme nach diesem Termin ist mir nicht möglich.

**J. Neumann, Neudamm.**

Meine Bestände von

**Lorenzen-Clasen-Fisichen, Naturkunde für Mittelschulen**

2. Abteilung: Naturlehre, Heft 2 (Physik Klasse II und I) gehen zu Ende. Ich bin bereit, bei eintretendem Falle die im Sortiment befindlichen Stücke zurückzufordern und bitte zunächst um Angebot der verfügbaren Anzahl an mein Leipziger Haus Ferdinand Hirt & Sohn.

**Ferdinand Hirt / Breslau****Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche Teilhaber-Gesuche und Anträge****Kaufgesuche**

Angebote von **Fachzeitschr.** sind mir jederzeit erwünscht.

**Carl Schulz, Breslau 6,**  
Westendstr. 108.

**Verkaufsanträge****Leihbücherei,**

neueingerichtet, gute Literatur, ist krankheits halber zu verkaufen, evtl. zu verpachten. **Objekt 3500 RM.** Angebote unter # 1422 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Heirat verkaufe ich meine ausbaufähige, aufstrebende evangelische **Sortimentsbuchhandlung** (einzige in Oberbaden) z. 1. Januar 1936. Erforderl. etwa 3-4000 RM. Anfragen an

**Christl. Buchhandl. Wäldershaus**  
Inh. Clara Schillinger  
Freiburg i. Br., Adelhauserstr. 27.

In einer aufblühenden Provinzialstadt ist erbeilungshalber ein **Geschäftshaus** zu verkaufen, in dem Buch-, Papier-, Schreib- und Lederwarenhandlung, Buchbinderei u. Akzidenzdruckerei mit bestem Erfolg betrieben wird. Das Haus ist etwa 1905 erbaut, beste Geschäftslage. Der Erblasser hat ein recht erhebliches Vermögen darin erworben. Antritt 1. 10. 1937. Bis dahin ist das Geschäft verpachtet. Mieteinkommen für eine Oberwohnung 850 RM. Forderung 30 000 RM. Davon können 10 000 RM als Hypothek stehenbleiben.

Anfragen unter C. A. # 1429 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erb.

**Teilhaberanträge****Beteiligung**

an einem Sortiment — auch wissenschaftlichem — gesucht. Angebote sind zu richten unter Nr. 1430 an die Geschäftsst. des B.-B.

**Stellenangebote**

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Schiffs-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerber zu tragen haben.

Für meine **Fachbuchhandlung für Medizin und Naturwissenschaften** suche ich zum 1. Oktober 1935 einen

**jüngeren Gehilfen.**

Herrn, die ihre Ausbildung im wissenschaftlichen Buchhandel genossen haben, werden bevorzugt; doch bin ich auch bereit, einen Berufskameraden, der Lust und Liebe zur Sache mitbringt, in die Besonderheiten des Fachsortiments und Fachantiquariats einzuarbeiten. Den Bewerbungen sind ein neueres Lichtbild, Zeugnisabschriften und ein handgeschriebener Lebenslauf beizufügen. Bitte Gehaltsansprüche angeben. Ich führe ausschließlich Fachliteratur.

Ferner stelle ich gelegentlich einen Lehrling ein.

Freiburg i. Br.

**Hans Ferdinand Schulz,**  
vorm. Speyer & Kaerner.

Infolge anderweiter Beanspruchung und Betätigung des Inhabers kommt in einer

**mitteldeutschen Großstadt**

eine seit über 6 Jahren bestens eingeführte

**Sortiments-  
Buchhandlung**

für vorwiegend nationalsozialistisches und völkisches Schrifttum zum Verkauf. Der Umsatz in den zwölf Monaten Juli 1934 bis Juni 1935 betrug 42000 RM.

Das Unternehmen ist bei intensiver Betätigung und Rührigkeit ausbaufähig, da gute Verbindungen zu Partei-, SA- und NSDAP-Dienststellen sowie zu Bibliotheken, Behörden usw. bestehen. Für die Übernahme (Ladeneinrichtung und Lager) sind 6000—8000 RM erforderlich.

Angebote unter Nr. 1439 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Mitarbeiter**

gesucht von mittlerem Berliner Buch- und Zeitschriften-Verlag.

Es wird auf einen Herrn mit einwandfreier beruflicher und persönlicher Vergangenheit Wert gelegt, der über große Umsicht, Energie und Takt im Umgang mit dem Personal verfügt. Die Tätigkeit ist sehr anregend, greift in alle Verlagsgebiete ein und ist eine Vertrauensstelle an der Seite des Inhabers.

Zuschriften mit Lebenslauf, Gehaltsansprüchen und Bild unter # 1436 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein pomm. Sortiment wird ein tüchtig, junger Mitarbeiter(in) für **sofort** oder später gesucht. Gute buchhändlerische Ausbildung, Kenntnisse der Nebenbranchen Bedingung. Schreibmaschine u. Stenographie erwünscht. Bei wirklicher Leistung Gehalt über Tarif. Angebote mit Bild unter # 1432 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

**Akademisches Sortiment**

sucht umsichtigen, gewissenhaften **Gehilfen** (Gehilfin) zur selbständigen Erledigung von Buchführung und Mahnwesen.

Angebote unter # 1427 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

**Lehrling**

In akademischer Buchhandlung Mitteldeutschlands kann noch ein Lehrling zum 1. Oktober od. früher eingestellt werden. Angebote unter # 1426 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Zum 1. Oktober stelle ich einen **Gehilfen** ein. Verlangt werden gute Allgemeinbildung, Praxis im wissenschaftlichen u. kath. Sortiment. Angebote mit Bild, Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr.

**Heinrich Stenderhoff,**  
Münster i. W.

**Tüchtiger junger Gehilfe für Expedition eines Berliner Verlages**

mögl. zum 1. Sept. gesucht. Flotte, saubere Handschrift Bedingung; Maschinenschreib. erwünscht. Gest. Angebote mit handschriftl. Lebenslauf, Bild u. Zeugn.-Abschr. sowie Gehaltsangaben unter # 1411 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

**Stellengesuche**

Größerer Verlag, der seine Tätigkeit eingestellt hat, sucht für seine langjähr. bewährten Kräfte neuen Wirkungsbereich mögl. Groß-Berlin. Es handelt sich um 1 Expedienten (evtl. auch Reisevertreter), 2 Fader, 1 Lagerverwalter, 2 Buchhalterinnen und 1 Stenotypistin. Angebote unter Nr. 1428 durch d. Geschäftsstelle des B.-B.

**Jg. Dame**

22 J., Ob.-Sek.-Reife, 1 J. London, 3 J. kaufm. Tätigkeit an Berl. Bank (Stenographie, Schreibm., Buchf., Kassenw.), 1 J. dt. Buchverl.-Lehranst., sucht Anfangsstellung in angesehenem **Verlag od. Sortiment.** Angeb. unter # 1424 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.